

# Vorlage der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates



Stadtverwaltung  
WALLDORF

Walldorf,

|                             |                               |                                   |   |
|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|---|
| <b>Nummer</b><br>GR 33/2024 | <b>Verfasser</b><br>Hr. Tisch | <b>Az. des Betreffs</b><br>022.30 | <b>Vorgänge</b><br>TUPV 17.10.2023<br>TUPV 05.04.2024 |
|-----------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|---|

---

**TOP-Nr.: 6**

**BETREFF**

**VRNnextbike: Angebot 30-Minuten-Gratistarif**

---

**HAUSHALTSAUSWIRKUNGEN**

Haushaltsmittel sind entsprechend bereitzustellen.

---

**HINZUZIEHUNG EXTERNER**

./.

---

**BESCHLUSSVORSCHLAG**

Der Gemeinderat beschließt für das Mietradsystems VRNnextbike die Beauftragung des Angebots eines 30-Minuten-Gratistarif für die Nutzer mit Kosten von 24.990 € brutto für die Vertragsrestlaufzeit.

---

**SACHVERHALT**



Der Betrieb des Mietradsystems VRNnextbike läuft inzwischen seit dem 28.04.2023 als Angebot einer ergänzenden Nahmobilität im Stadtgebiet Walldorf. Zuletzt wurde in der Sitzung des Ausschusses für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr am 17.10.2023 berichtet und verschiedene Angebote vorgestellt. Dabei hatte man auch die Möglichkeit der Wiedereinführung von kostenlosen Fahrten für ersten 30 Minuten vorgestellt. Grundsätzlich ist es seitens Nextbike möglich kostenfreie Fahren bis 30 Minuten, wie bei der Einführung des Systems, als Regelangebot wieder einzuführen, wobei hierzu eine entsprechende Finanzierung durch die Stadt erforderlich ist. Grundsätzlich könnte ein solches Angebot bei den Mieträdern analog zum kostenlosen Busfahren gesehen werden und dazu beitragen, die Nutzung dieser Säule der Nahmobilität zu steigern.

Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr hatte sich in seiner Sitzung vom Oktober 2023 dafür ausgesprochen, solch ein Angebot ins Auge zu fassen und die Verwaltung gebeten, ein entsprechendes Angebot beim Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH (VRN) einzuholen.

Der hat hierzu nun der VRN ein Angebot vorgelegt, welches aus drei Angeboten mit folgenden Leistungsbausteinen besteht:

Angebot 1: 30-Minuten-Gratistarif

Angebot 2: Werbeflügel für die Räder

Angebot 3: 10 zusätzliche Fahrräder im System

Im Rahmen der Vorlage soll auf die Angebote des VRN kurz eingegangen werden.

#### **Angebot 1: 30-Minuten-Gratistarif**

Das Angebot mit 30 Minuten-Gratisminuten wurde bei der Einführung gewährt und hat die Annahme des Angebotes durchaus befördert, was sich auch in den Nutzungszahlen widerspiegelt. Grundsätzlich könnte dies analog zum kostenlosen Busfahren gesehen werden und dazu beitragen die Nutzung zu steigern. Dabei ist in diesem Zusammenhang auch interessant, dass aufgrund der Kompaktheit des Stadtgebiets 87 % der Fahrten unter 20 Minuten sind. Der Ausschuss hatte sich hierzu zuletzt im Grundsatz positiv geäußert.

Für die Wiedereinführung des 30-Minuten-Gratistarifs würde eine Gegenfinanzierung in Höhe von 1.000 € zzgl. MwSt. pro Monat an. Damit würde dies je Jahr 14.280 € brutto betragen. Für die Restlaufzeit des Vertrages bis Ende 2025 entstünden Kosten in Höhe von 24.990 € brutto für dieses ergänzende Angebot. Dabei ist eine Umsetzung des Angebotes für diese Mobilitäts-Dienstleistung zum 01.04.2024 möglich und angeboten.

#### **Angebot 2: Werbeflügel für die Räder**

Um die Einführung dieses Angebotes und damit auch die Mobilitäts-Dienstleistung Mietrad an sich ergänzend zu bewerben wird eine Folierung mit entsprechendem Aufdruck durch den VRN empfohlen. Eine zusätzliche Kommunikation des Tarifs auf den Werbeflügeln der Räder am Hinterrad trägt sicherlich zu einer Annahme des Angebotes bei. Bei 50 Fahrrädern beträgt die Gesamtsumme für Druck und Anbringung eines neuen Werbeflügellayouts 1.600 € netto und damit bei 1.904 € brutto. Grundsätzlich ist dies sicherlich vorstellbar. Jenseits dessen verbreiten sich kostenfreie Angebote auch an sich auch durch Mundpropaganda gut, sodass dies nicht

unbedingt zwingend zusätzlicher Werbeaufwand notwendig wäre. Eine Bewerbung des Angebotes über Rundschau und Presse würde ohnehin erfolgen.

### **Angebot 3: Zusätzliche Fahrräder**

Wie in der Sitzung des Ausschusses vom Oktober auch genannt, werden der Sachverhalt, dass teilweise am Bahnhof teilweise keine oder wenige Räder anzutreffen sind, von den Betreibern auch darauf zurückgeführt, dass die im System vorgehaltenen 50 angemieteten Räder an der unteren Grenze liegen. Nextbike sieht hier eine Problemstellung in der Anzahl der Räder in der Bereitstellung. Eine bessere Angebotsbereitstellung wäre dabei über ein zusätzliches Anfordern von ca. 20 Rädern möglich, um so eine bessere Verteilung und Zurverfügungstellung im Gesamtgebiet und auch am Bahnhof zu erreichen. Daher wurde nun ein Angebot von 10 zusätzlichen Rädern vorgelegt. Diese 10 zusätzlichen Räder würden auf die Restlaufzeit 8.271,20 € brutto kosten. Würde man auf die empfohlenen 20 Räder gehen, wären dies 16.542,40 € brutto. Diese Kosten würden zusätzlich für die Restlaufzeit des Vertrages hinzukommen. Die Bereitstellung von zusätzlichen 10 oder 20 Fahrrädern könnte ebenfalls ab April 2024 erfolgen.

Natürlich würden mehr Räder im System die Flexibilität erhöhen, auf der anderen Seite, könnte man auch mit den aktuellen Grundleistungen des Vertrages die Restlaufzeit bestreiten und wäre dabei sicherlich auch nicht ganz schlecht aufgestellt.

### **Auswertung der Nutzung:**

In der Anlage sind Auswertungen der Nutzung VRNnextbike in Walldorf in Ausschnitten dargestellt. Dabei sind Daten aus dem letzte Jahr, den letzten drei Monaten, dem Januar und Februar 2024 aufgezeigt.

Nach dem guten Start im Sommer 2023 des Systems in Walldorf, was natürlich auch Dank der kommunalen Finanzierung des 30-Minuten-Gratistarifs in den ersten 3 Monaten ermöglicht wurde, hat sich die Nutzung etwas reduziert eingependelt. Nach dem stärksten Monat Juli mit 1.000 Fahrten lagen nach den Sommerferien im September und Oktober 2023 die Mietvorgänge bei ca. 750 Ausleihen. Auch im Dezember 2023 und Januar 2024 liegen die Ausleihen noch zwischen 420 und 350 Leihen. Im Februar 2024 ist schon wieder ein leichter Anstieg der Ausleihe der Mieträder erkennbar. Bei den Stationen zeigt sich die starke Frequentierung an der Station „Bahnhof-West“. Die stärkste genutzte Station im Gesamtstadtgebiet ist weiterhin die Duo-Station „SAP Campus 2“, die Station „Astoriahalle/ Schwetzingen Straße“ hat insgesamt die wenigsten Ausleihzahlen. Dabei ist auch interessant, dass aufgrund der Kompaktheit des Stadtgebiets die meisten Fahrten unter 15 Minuten dauern. Die Folien sollen in der Sitzung kurz erläutert werden. Die Nutzung dieser ergänzenden Säule der Nahmobilität wird weiterhin beobachtet. Die Daten zeigen durchaus eine Nutzung des Mietradangebotes.

Mit den Angeboten des VRN könnte die Mobilitäts-Dienstleistung Mietrad ergänzt und zusätzlich attraktiviert werden. Nach der Beratung des TUPV im Oktober 2023 wird das Angebot 1 mit den 30-Minuten-Gratistarif zur Annahme empfohlen. Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr wird die Angebote in seiner Sitzung am 05.04.2024 entsprechend beraten und eine Empfehlung zu den Angeboten an den Gemeinderat aussprechen. Über das Beratungsergebnis wird in der Sitzung berichtet.

Mit der Wiedereinführung des 30-Minuten-Gratistarif dürfte das Mietrad-Angebot in Walldorf eine zusätzliche intensivere Nutzung und Inanspruchnahme erfahren.

Matthias Renschler  
Bürgermeister